

Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

TTV 79 Eschwege IV : SV 1910 Reichensachsen II
Donnerstag, 25.01.2024, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank Dobat für den TTV 79 Eschwege IV in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

Was war das für ein Match: Mit 6:4 in den Spielen und 23:16 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTV 79 Eschwege IV ihr Heimspiel in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 gegen den SV 1910 Reichensachsen II. Rund 2 Stunden lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe Jakob Dobat den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. 11:9, 7:11, 11:5, 6:11, 10:12 hieß es am Schluss, als Schill / Philipp und Krones / Zindel sich am Tisch gegenüber standen. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten May / Dobat bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Roth / Mayer. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Auf Messers Schneide stand derweil das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Michael May und Niklas Krones, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Lothar Schill bei seiner 1:3-Niederlage von Jürgen Roth dann doch niedrigerungen worden. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Matthias Philipp gelang es, Reiner Mayer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Thomas Zindel war derweil der Gastgeber Jakob Dobat. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTV 79 Eschwege IV und des SV 1910 Reichensachsen II. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Michael May letztlich parat, um Jürgen Roth final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 4:11, 8:11, 5:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach diesem Einzel steht May somit bei 6 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Roth ein 11:3 ausweist. Passende spielerische Mittel hatte nachfolgend Lothar Schill wiederum letztlich parat, um Niklas Krones zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Auf Messers Schneide stand nachfolgend das im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Match zwischen Matthias Philipp und Thomas Zindel, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Recht kurzen Prozess machte wiederum Jakob Dobat beim 11:9, 11:5, 11:3 mit Reiner Mayer. Das war ein souveräner Sieg. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der TTV 79 Eschwege IV verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der TTV 79 Eschwege IV nun ein Punktekonto von 8:8 Punkten auf, während der SV 1910 Reichensachsen II vor dem nächsten Spiel, das am 02.02.2024 gegen den TTC 1962 Alungen III ansteht, 6:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTV 79 Eschwege IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 29.01.2024 gegen den TTV Uengsterode.

Statistik:

TTV 79 Eschwege IV

Doppel: Schill / Philipp 0:1, May / Dobat 1:0

Einzel: M. May 1:1, L. Schill 1:1, M. Philipp 1:1, J. Dobat 2:0

SV 1910 Reichensachsen II

Doppel: Krones / Zindel 1:0, Roth / Mayer 0:1

Einzel: J. Roth 2:0, N. Krones 0:2, T. Zindel 1:1, R. Mayer 0:2